

KREIS ESSLINGEN

Brückenbau blockiert Züge

(hir) - Wer am kommenden Wochenende, 20./21. Oktober, und am darauf folgenden, 27./28. Oktober, mit der Bahn in Richtung Tübingen und zurück fahren möchte, muss sich auf erhebliche Einschränkungen im Fahrplan einstellen. Wegen Brückenbauarbeiten zwischen Nürtingen und Metzingen steht auf dieser Strecke nur ein Gleis zur Verfügung. Nach einer Mitteilung der Bahn AG entfallen an diesen vier Tagen, jeweils samstags ab etwa 15 Uhr und 15 Uhr am Sonntag, alle Interregio-Express-Züge in beiden Richtungen. Sie werden durch Expressbusse zwischen Tübingen und Stuttgart ersetzt, die in Reutlingen nicht halten. Mit Verspätungen der Zugarten Regionalexpress und Regionalbahn ist auch in Plochingen zu rechnen.

Wer Genaueres über Züge, Fahrplan und Anschlüsse an die Ammerthalbahn wissen möchte, kann sich an die Bahn im Kundencenter Tübingen, ☎ 0 70 71/79 98-0, wenden oder sich im Internet informieren. www.bahn.de/bauarbeiten

Mit jungen Menschen über „Sucht“ sprechen

(red) - Am Freitag, 19. und Samstag, 20. Oktober sowie am Freitag, 9. November findet auf Schloss Fils-eck in Uhingen eine dreitägige Fortbildung zur Suchtverbesserung statt. Sie richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendhilfe, Einrichtungen der Jugendberufshilfe, Haupt- und Ehrenamtliche in Vereinen. „Move - Motivierende Kurzintervention bei suchtmittelekonisierenden Jugendlichen“ zeigt, wie man mit jungen Menschen zu dem Thema ins Gespräch kommt. Angeboten wird die Fortbildung von den Beauftragten für Suchtprophylaxe der Landkreise Esslingen und Göppingen.

Kosten: 40 Euro. Anmeldung beim Landratsamt Esslingen unter ☎ 0 70 21/70 43 28 oder E-Mail: heinz.drogenberatung.kirchheim.de

Ausflug der Landpartie nach Bad Boll

(red) - Bereits 1995 wurde das Bad in Boll von Herzog Friedrich I. errichtet. Die Geschichte vom königlichen „Wunderbad“ bis zur heutigen Reha-Klinik steht im Mittelpunkt eines Spaziergangs, den morgen die Schwäbische Landpartie anbietet. Mit der Gästeführerin Annermarie Walter besichtigt man das Kurgebäude mit Festsaal. Durch die Kuranlagen geht es zum Belvedere, wo man Ausblick über Bad Boll, das Filsal und die Drei-Kaiserberge hat. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Haupteingang des Kurhauses Bad Boll.

Anmeldung und Informationen unter ☎ 0 71 61/12 55 9. www.schwaebische-landpartie.de

NECKARTENZLINGEN

Gospel-Nacht mit drei Chören

(red) - Ganz im Zeichen von Gospelmusik steht die Neckartenzlinger Gospel-Night am Samstag, 20. Oktober. Ab 19 Uhr werden verschiedene Chöre in der Katholischen Kirche in der Panoramastraße für Gospel-Feeling sorgen. Der Chor Spirit of Joy der Schönrain-Chöre unter der Leitung von Cordelia Böhm gestaltet zum zweiten Mal dieses Event. Mit den Grooving Gospel Singers aus Esslingen, geleitet von Florian Daferner, und dem Reutlinger Gospelchor unter Michaela Frind, treten vier weitere renommierte Gruppen aus der Region auf. Mitmachen ist willkommen.

Der Eintritt ist frei. www.schoenrain-choere.de

BALTMANNSSWEILER

Musikverein lädt zur Kirbehocketse ein

(red) - Am Samstag und Sonntag, 20./21. Oktober, lädt der Musikverein Baltmannsweiler ein. Am Samstag, 20. Oktober beginnt die Kirbehocketse um 16 Uhr und am Sonntag, 21. Oktober, um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

PINNWAND

Evangelische Kirchengemeinde Scharnhause

Drei Mal christliche Musik - mit Herz und ohne Verstärker



Die Band Tash aus Scharnhause spielt im Gemeindehaus zum ersten Mal vor Publikum. Die Premiere ist den jungen Musikern geglückt. Foto: e

Junger Chor InTakt Köngen

Zeitreise in die Welt des Jazz

Chorleiter Eberhard Klotz hauchte dem jungen Köngener Chor InTakt eine feingliedrige, sensible und flüchtige Note ein. „Jazz and more“ hatten sich die Sängerinnen und Sänger als Motto für ihr Konzert in der Eintrachthalle ausgewählt. Jazz, Rock, Pop- und Musical-Melodien hatten es einstündig. Liebe zum Gesang und zur Musik ließen sie bei ihrem Auftritt spüren. Im ersten Teil ging die Jazz-Reise mit Songs wie „Chattanooga Choo Choo“ und „It don't mean a thing“ von Duke Ellington nach Tennessee. Der Chor ging mit Volldampf voraus und die Band Volles Quartett folgte: Jochen Volle griff behutsam und feinfühlig in die Klaviertasten. German Klüber zupfte seinen Kontrabass sanft. Rüdiger Mayer klopfte sein Becken passend dazu ab und schließlich überzeugte auch

Jochen Feucht mit den leichten Klängen, die er seinem Saxophon entlockte. Es ist die Stimme, es ist der Ton, der die Atmosphäre schafft. Im Pop- und Filmtitel reiste der Chor zu den Löwen. Mit „The Lion sleeps tonight“ wurde auch das Publikum in eine wohlige Stimmung versetzt. Dann ein Halt, der Zug stoppte und ein choregisches Frauen-Quintett inszenierte „Annie's Song“, die Liebeserklärung eines Mannes an seine Frau. Das taten die Sängerinnen auf eine sehr feinfühige Weise. Mit glitzernden Zylindern versetzte der Chor das Publikum in die 70er Jahre zurück, die Songs „Mamma Mia“ und „Waterloo“ von Abba prägten diese Zeitreise. Dann erlosch das Licht und der Zug fuhr durch einen Tunnel. Der junge Chor hatte viel Wert auf die Insze-

nierung gelegt. Die Sängerinnen und Sänger erleuchteten vor und auf der Bühne die Szenerie mit Kerzen. Dann schwebte der sinnliche Song „Only time“ von Enya durch die Eintrachthalle. Das Publikum war gefesselt. Manche bekamen eine Gänsehaut. Mit „I will follow him“ aus dem Film Sister Act sprang dann aber bald wieder der lebendige Funke über. Die Soli aus den eigenen Reihen von Elvis und aus Aida markierten stimmungsvolle Höhepunkte im Konzert. Dann setzte der Chor InTakt zum Finale an. Mitreißend und leidenschaftlich präsentierten die Sänger ein Medley aus dem Musical „Jekyll and Hyde“. Harmonisch und ausgewogen waren die Stimmen, die Klänge und die Inszenierung wirkten lebendig. Da forderte das Publikum eine Zugabe.

AG der Ortsvorsteher

Herbsttagung zum Thema Sonnenenergie

Im Zeichen der Sonne und deren Nutzung stand die Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft der haupt- und ehrenamtlichen Ortsvorsteher im Landkreis Esslingen. Treffpunkt war auf dem Gelände „Solar-Testfeld Wilderstatt“ bei Merkingen. Zu der Tagung waren die Kollegen fast vollzählig gekommen. Das Thema Sonnenenergie gewinnt weiter an Bedeutung. Mehr und mehr Bürger bauen solche Anlagen und haben damit Informationsbedarf in baurechtlichen Fragen. Auch immer mehr Gemeinden überlegen, die eigenen Gebäude zur Stromgewinnung zu nutzen.

Diplom-Ingenieur Olaf Schanz führt in die Fotovoltaik-Technik ein. Auf dem Freigelände konnten die unterschiedlichen Testanlagen besichtigt werden. Schanz zufolge lohnt sich die Investition sowohl für die Umwelt, als auch wirtschaftlich für den Betreiber. Eine zehn Quadratmeter große Anlage sparte in 25 Jahren Betriebszeit bis zu 26 Tonnen Kohlendioxid. Zwischenzeitlich seien die Module so robust, dass eine Lebensdauer von mehr als 20 Jahren kein Problem darstellt. Sehr wohl gebe es Unterschiede in der Technik, in der Anbringung und bei den Garantiezusagen der Lieferanten. Eine gründliche Recherche und eine Detailberatung für jedes einzelne Objekt müsse dem Einbau vorausgehen.

Die Runde der Ortsvorsteher war sich einig, dass die Beichtigung ein Muss für jeden Bauherrn darstellt (Termine unter ☎ 0 73 3761 09). Im Anschluss an den „sonnigen“ Teil berichtete Ortsvorsteher Dietmar Jauss von der Frühjahrstagung der Ortsvorsteher in Baden-Württemberg. Die Themen: „Drogen“ und „Gefährdung von Hauptschulen“ im Hinblick auf die Schülerzahlen und möglichen Veränderungen beim Bildungssystem.

Rocking Stars Plochingen

Jüngstes Plochinger Paar auf Platz 2

In Ulm fand nicht nur eine offene Clubmeisterschaft der Ulmer Rock'n'Roll Company „Rocking Sparrows“ statt, sondern auch ein Rock'n'Roll Breitenort-Wettbewerb. In der Schüler-Hauptklasse nahmen Janique und Jascha Steiner von den Rocking Stars Plochingen teil. Nach zwei erfolgreichen Durchgängen freute sich das jüngste Plochinger Paar - die beiden sind acht und elf Jahre alt - über einen hervorragenden 2. Platz. Trainiert werden sie von Sabina Cimander und Bernd Althaus.

Das Rock'n'Roll und Boogie Woogie in jedem Alter Spaß machen kann, davon kann man sich am 17. November in der Stadthalle Plochingen überzeugen. Bei der Oldie Dance Night sorgen The Bang Bags ab 20 Uhr für 50er-Jahre-Stimmung, bei der Tänzer und Zuschauer vom Rock'n'Roll und Boogie Woogie Feeling gepackt werden.

HINWEIS

Unter der Rubrik „Pinwand“ veröffentlicht die EZ Beiträge, die ihr von Vereinen, Schulen, Betrieben, Parteien und anderen Organisationen zugeschiedet worden sind. Für den Inhalt übernimmt die Redaktion nur die presserechtliche Verantwortung.

Bis Dezember gibt es günstige Laubsäcke

Kreis Esslingen (red) - Der Abfallwirtschaftsbetrieb bietet seinen Kundinnen und Kunden bis Ende Dezember für 2 Euro Laubsäcke, die die Biomüllabfuhr mitnutzen. Die Säcke fassen 80 Liter. Es gibt sie bei Grünchnitt-Sammelplätzen, Kompostierungsanlagen, dem Abfallwirtschaftsbetrieb in Esslingen, im Kompostwerk in Kirchheim und in vielen Rathäusern. Der Abfallwirtschaftsbetrieb empfiehlt, wo immer möglich, das Laub im eigenen Garten zu kompostieren. Igel schützen Laubhaufen als Quartier für den Winterschlaf. In dem Fallblatt „Kompostieren leicht gemacht“ sind viele Tipps zusammengestellt.

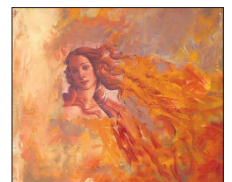
Bei Fragen hilft die Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs unter ☎ 0 18 01/93 12-526 (Citytarif). www.awb-es.de

AICHWALD

Kunst und Kulinarik rund um den Apfel

(red) - Märchen mit Musik, Kunst und kulinarischer Feier rund um den Apfel werden am Freitag, 19. Oktober, um 19.30 Uhr, in der Ortsbücherei Aichwald, Hauptstraße 17, geboten. Zum Thema „Zwischen Himmel und Erde“ kann man stimmungsvolle Bilder betrachten und sich von Märchen über Apfelträume, kulinarische Köstlichkeiten rund um den Apfel inspirieren lassen. Den Abend gestaltet Beatrix Fabricius-Kaas, es moderiert Waltraud Falardeau. Sabine Bartl und Gabriele Herrmann musizieren, die ausgestellten Bilder sind von Künstlerinnen aus der Region.

Der Eintritt kostet 10 Euro. Karten unter ☎ 07 11/30 51 933.



Künstlerinnen aus der Region zeigen ihre Bilder in der Bücherei. Foto: e

NÜRTINGEN

Das Auto der Zukunft und der Klimawandel

(red) - Heute um 19.30 Uhr spricht der Hochschulprofessor und Automobilexperte Willi Diez in der Stadthalle KKN in Nürtingen. Unter dem Titel „Das Auto der Zukunft in Zeiten des Klimawandels“ stellt er die Weiterentwicklung des Fahrzeugbaus vor.

REICHENBACH

Mitgliederversammlung der CDU

(red) - Morgen findet die Mitgliederversammlung des CDU-Gemeindeverbands Reichenbach statt. Sie beginnt um 20 Uhr in der Gaststätte „Haarschlötzer“, Olgastraße 12. Gast ist das Mitglied des Kreisvorstands, Thilo Rose. Er berichtet über das neue Grundsatzzprogramm des Kreisverbands Esslingen.

GESCHÄFTLICHES

„Preis der Besten“ für Rehm-Fleischwaren

Aichwald (red) - Einen großen Erfolg feierte der Esslinger Fleischwarenproduzent Erno Rehm aus Aichwald. Das Unternehmen erhielt von der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) den „Preis der Besten“ in Gold. DLG-Präsident Carl-Albrecht Bartmer lobte den Preisträger: „Sie haben sich diese anspruchsvolle Auszeichnung über Jahre hinweg durch konsequente Qualitätsorientierung hart erarbeitet.“ Um den Preis in Gold zu bekommen, müssen Unternehmen über 15 Jahre hinweg ihre Qualität bei den jährlichen DLG-Qualitätstests erbracht haben. 277 Betriebe der Fleischwarenbranche wurden ausgezeichnet. In Bronze erhielten 56 Betriebe den „Preis der Besten“, in Silber 49 und in Gold 172.

Fotocub Filderstadt

Nachwuchs der Fotografen sehr erfolgreich

Bei der Jugendbiennale in Serbien, bei der es um den World Cup des Weltverbandes für Fotografie ging, erzielten die zwölf Teilnehmer aus Deutschland in der Gruppenwertung der Altersklasse 17 bis 21 Jahre eine Silbermedaille. Mit dabei vom Fotocub Filderstadt: mit Fabian Ruck, Ines Thorwart und Nina Weimann. In der Altersklasse bis 16 Jahre beteiligten sich Silke Gaschler, Cathrin Steck und Saskia Weissinger. Hier gewann Silke Gaschler eine Bronzemedaille für ihr Foto „Agave“. Norbert Heil ist mit seiner Arbeit in der Jugendabteilung zufrieden: Von den 17 Jungfotografinnen und -fotografen aus Deutschland, die sich an der Jugendbiennale in Serbien beteiligten, sind 12 Jugendliche Mitglieder im Fotocub Filderstadt.



Bronze für die Agave: Mit diesem Foto gewinnt Silke Gaschler in der Altersklasse bis 16 Jahre bei der Jugendbiennale die Bronzemedaille. Foto: e

Albrecht Bühler Baum und Garten Nürtingen

Melina Kasper holt den Bundessieg

Die Nürtinger Junggärtnerin Melina Kasper von der Firma Albrecht Bühler Baum und Garten holte im Landschaftsgärtner-Cup 2007 den Bundessieg. Zusammen mit ihrem Wettbewerbspartner Sebastian Buck von der Firma Kreutner in Wald punkte-

te sie erneut beim 8. bundesweiten Berufswettbewerb der Landschaftsgärtner: Das Duo holte den Titel des Deutschen Meisters nach Baden-Württemberg. Mit dem Sieg beim Jugendpreis des GaLa-Bau-Nachwuchses im Juni in Heidelberg hat-

ten sich die beiden für die Teilnahme an diesem wichtigen Wettbewerb qualifiziert. Landschaftsgärtner-Teams aus acht Bundesländern waren im Blühenden Barock in Ludwigsburg zusammengelassen, um unter den Augen der kritischen Jury ihr Können zu messen. Die Jury setzte sich aus Ausbildern der teilnehmenden Landesverbände zusammen. Die Teams bestanden jeweils aus zwei Nachwuchsgärtnerinnen, deren Aufgabe darin bestand, in 14 Stunden einen 4 x 4 Meter großen Garten anzulegen. Die Miniaturgärten hatten es in sich: Ein Wasserbecken mit Quellstein, eine Holzterrasse, eine Natursteinmauer, Pfanz- und Rasenflächen sowie Wege aus Natursteinpflaster mussten fachgerecht untergebracht werden - eingefasst wurde die Gärten von Betonstufen. Melina Kasper und Sebastian Buck überzeugten die Jury. Sie setzten die Aufgabe nicht nur akkurat um, sondern wurden sogar 90 Minuten vor Ablauf der Wettbewerbsfrist fertig. Die Preise verliehen Friedlinde Gurr-Hirsch, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg, der Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Hanns-Jürgen Redeker, und Erhard Anger, Präsident des Landesverbands Baden-Württemberg.



Perfekte Teamarbeit: Melina Kasper und ihr Kollege Sebastian Buck überzeugten die Jury nicht mit ihrem hübschen Minigarten, sie waren auch schnell. Foto: e